

Beleuchtung kommunaler Gebäude

Sanierung der Innenbeleuchtung durch energieeffiziente LED-Technik

Titel des Projekts:

Sanierung der Innenbeleuchtung im Rathaus, Kindergarten, Bauhof, Feuerwehrhaus Philippsreut und Mitterfirmiansreut

Laufzeit des Vorhabens:

01. September 2015 - 31. August 2016

Beteiligte Partner:

Nigl & Mader GmbH (Fachplaner),
Elektro Ilg (Installateur)

Förderstelle:

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
<http://www.klimaschutz.de/>

Projektbegleitung:

Projektträger Jülich –
Forschungszentrum Jülich GmbH
<https://www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen>

Förderkennzeichen:

03K02104



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE



Ziel des Vorhabens:

Ziel der Gemeinde Philippsreut ist es, durch die Anpassung der vorhandenen, veralteten und mit einem hohen Energieverbrauch gekennzeichnete Beleuchtung in den kommunalen Liegenschaften auf den aktuellen Stand der Technik, einen wesentlichen Teil zur Minderung von CO₂-Emissionen und damit zum Klimaschutz beizutragen. Durch den geringeren Energieverbrauch können außerdem Stromkosten eingespart werden. Aufgrund der hier eingesetzten, neuartigen LED-Technik kann beispielsweise flexibel auf unterschiedliche Tageszeiten reagiert werden. Außerdem kann die Beleuchtungsbrenndauer durch den Einbau von Präsenzmeldern reduziert werden. Des Weiteren weisen diese Leuchten einen weitaus höheren Wirkungsgrad und eine höhere Lebensdauer als die bestehende Beleuchtung auf.



Alte LED- Beleuchtung im Rathaus



Neue LED-Beleuchtung im Bauhof

Inhalt des Vorhabens:

In ausgewählten Bereichen der kommunalen Liegenschaften wurde die Beleuchtung auf LED-Technik umgestellt. Der Austausch der Beleuchtung ist in diesen Bereichen erforderlich, da die eingesetzten Leuchten bereits ein hohes Alter aufweisen und teilweise die geforderte Beleuchtungsstärke unter den vorgeschriebenen Werten liegt. Das Förderprogramm gibt dem Vorhaben des Gemeinde Philippsreut neue Impulse. So können durch die Förderquoten von 40% mehr Leuchten saniert bzw. ausgetauscht werden als es in der ursprünglichen Absicht der Kommune lag. Nach erfolgreichem Abschluss der Arbeiten sollen die Ergebnisse zusammengestellt und bekannt gemacht werden. Diese sind Einsparung der elektrischen Energie, Absenkung des Beleuchtungsstärkeniveaus bei Tageslicht, Minderung der CO₂- Emissionen sowie die tatsächliche Amortisationszeit des Vorhabens.